

**iconomy GmbH**

Berlin

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022**Handelsbilanz**

| Aktiva | | |
|--|---------------------------|---------------------------|
| | 31.12.2022 EUR | 31.12.2021 EUR |
| A. Anlagevermögen | 110.755,64 | 113.446,64 |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | 334,00 | 1.667,00 |
| II. Sachanlagen | 5.995,00 | 7.353,00 |
| III. Finanzanlagen | 104.426,64 | 104.426,64 |
| B. Umlaufvermögen | 421.983,41 | 361.812,05 |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | 306.498,81 | 275.672,98 |
| II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks | 115.484,60 | 86.139,07 |
| Aktiva | 532.739,05 | 475.258,69 |
| Passiva | | |
| | 31.12.2022 EUR | 31.12.2021 EUR |
| A. Eigenkapital | 408.485,92 | 341.028,49 |
| I. eingefordertes Kapital | 12.500,00 | 12.500,00 |
| 1. Gezeichnetes Kapital | 25.000,00 | 25.000,00 |
| 2. nicht eingeforderte ausstehende Einlagen | -12.500,00 | -12.500,00 |
| II. Gewinnvortrag | 328.528,49 | 85.670,61 |
| III. Jahresüberschuss | 67.457,43 | 242.857,88 |
| B. Rückstellungen | 92.789,81 | 80.350,22 |
| C. Verbindlichkeiten | 31.463,32 | 53.879,98 |
| davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr | 30.968,32 | 52.790,98 |



| Passiva | | |
|--|-------------------|-------------------|
| | 31.12.2022 | 31.12.2021 |
| | EUR | EUR |
| davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr | 495,00 | 1.089,00 |
| davon gegenüber Gesellschaftern | 83,46 | 156,93 |
| Passiva | 532.739,05 | 475.258,69 |

Anhang

iconomy GmbH, Berlin
Anhang zum 31. Dezember 2022

Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 242 ff. HGB unter der Beachtung der ergänzenden Bestimmungen für kleine Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

| | |
|----------------------------------|-------------------------|
| Firmenname laut Registergericht: | iconomy GmbH |
| Firmensitz laut Registergericht: | Berlin |
| Registereintrag: | Handelsregister |
| Registergericht: | Berlin (Charlottenburg) |
| Register-Nr.: | 189144 |

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) in der Fassung des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetz (BilRUG). Die Gesellschaft ist zum Abschlussstichtag gemäß § 267 Abs. 1 HGB als Kleine Kapitalgesellschaft einzustufen.

Größenabhängige Erleichterungen bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurden nur bei der Erstellung des Anhangs in Anspruch genommen.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren gemäß § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Die dem Vorjahresabschluss zum 31. Dezember 2021 zugrunde liegenden Ansatz-, Bewertungs- und Ausweismethoden werden unverändert fortgeführt soweit nicht neue Erkenntnisse eine abweichende Bewertung erforderten bzw. sich durch den Ansatz der neuen HGB Vorschriften nach BilRUG ergaben.

Die Geschäftsleitung geht von der Fortführung des Unternehmens aus (going concern). Gründe, die gegen die Fortführung sprechen, sind nicht erkennbar.

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände linear vorgenommen.



Die Nutzungsdauer wurde anhand der von der Finanzverwaltung veröffentlichten Abschreibungstabellen ermittelt. Soweit erforderlich sind die niedrigeren beizulegenden Werte angesetzt worden.

Für geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffung- bzw. Herstellungskosten bis 800,00 EUR wurde auch in der Handelsbilanz vom Wahlrecht gemäß § 6 Abs. 2 EStG Gebrauch gemacht und im Jahr der Anschaffung zugleich als ein Abgang unterstellt.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

Forderungen/Verbindlichkeiten in fremder Währung wurden mit dem Kurs zum Anschaffungszeitpunkt umgerechnet. Bank- und Kassenbestände in fremder Währung wurden mit dem Kurs zum Abschlussstichtag umgerechnet.

Die Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände haben alle eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

Die Steuerrückstellungen beinhalten die das Vorjahr betreffenden, noch nicht veranlagten Steuern.

Die sonstigen Rückstellungen sind in Höhe des Betrages angesetzt worden, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist, um alle zum Bilanzstichtag drohenden Verluste und ungewissen Verbindlichkeiten abzudecken.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt. Sie sind alle innerhalb eines Jahres fällig. Sicherheiten wurden nicht gestellt.

Ein grundlegender Wechsel von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden gegenüber dem Vorjahr fand nicht statt.

Haftungsverhältnisse aus nicht bilanzierten Verbindlichkeiten gemäß § 251 HGB

Zum Abschlussstichtag bestanden neben den in der Bilanz aufgeführten Verbindlichkeiten keine Haftungsverhältnisse im Sinne des § 251 HGB

Sonstige Angaben

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres im Unternehmen beschäftigten Arbeitnehmer betrug 4,0.

sonstige Berichtsbestandteile

Berlin, den 21.02.2024

gez. Felix Szyma

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 23.02.2024 festgestellt.